



Foto: www.photocase.com

BE inMOVE : Motivierende Gesprächsführung

Kurs für Fachpersonen aus den Bereichen Berufsbildung, Schule, Sozial- und Jugendarbeit, Heim und Verein

Begegnen Sie in Ihrem Berufsalltag Jugendlichen, die durch ihr Verhalten auffallen? Sind Sie unsicher, wie Sie diese auf ihr Verhalten, zum Beispiel Suchtmittelkonsum, Gewalt, aber auch Unzuverlässigkeit ansprechen können? Möchten Sie wissen, wie Sie Jugendliche zu einer Verhaltensänderung motivieren können?

Der Kurs «BE inMOVE: Motivierende Gesprächsführung» zeigt Möglichkeiten auf, wie Sie auffälliges Verhalten ansprechen und in schwierigen Situationen im Gespräch mit den Jugendlichen bleiben.

- Veränderung ist ein Prozess. Sie lernen, junge Menschen im Veränderungsprozess ressourcenorientiert zu begleiten und sie in ihrer Eigenverantwortung zu stärken.
- Nach Abschluss des Kurses kennen Sie verschiedene Interventionsformen und Strategien der motivierenden Gesprächsführung.
- Sie erhalten Hintergrundinformationen zu Bewältigungsstrategien in der Adoleszenz.
- Dem Transfer des Erlebten und Gehörten in den Berufsalltag wird viel Raum beigemessen.

Zentrum Bern,
Eigerstrasse 80, 3007 Bern
Tel. 031 370 70 80, praevention@beges.ch



Basisbausteine

Auseinandersetzung
mit der eigenen
Haltung und Rolle

Hintergrundwissen
zur Adoleszenz

Veränderung als
Prozess

4 Interventionen der
motivierenden
Gesprächsführung

Tür- und
Angelgespräche

Transfer in den
Berufsalltag

Zusatzbausteine

Hintergrundwissen
zu Prävention von
Sucht

Hintergrundwissen
zu Prävention von
Depression/Suizid

Hintergrundwissen
zu Prävention von
Gewalt

Intervision

Rechtliche
Grundlagen

Transfertreffen
Erfahrungsaustausch

Kursdaten

Mittwoch 29.2.2012; 14.3.2012; 4.4.2012 (jeweils ganzer Tag)

Kursort

Berner Gesundheit, Zentrum Bern, Eigerstrasse 80, 3007 Bern

Anmeldefrist

Freitag, 1. Februar 2012 (Der Kurs wird ab 12 Teilnehmenden durchgeführt)

Kursleitung

Karin Friedli und Cornelia Werner, Präventionsfachmitarbeitende der Berner Gesundheit

Kurskosten

Teilnehmende aus Nonprofit-Organisationen im Kanton Bern zahlen lediglich die Materialkosten (ca. Fr. 20.- pro Person). Für die anderen kostet der Kurs Fr. 450.-

Gemeinsam für mehr Gesundheit

Wir engagieren uns für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung im Kanton Bern. Unsere Kernaufgaben sind Suchtberatung, Prävention und Sexualpädagogik. Die Dienstleistungen erbringt unsere Stiftung im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion. Wir betreiben ein aktives Qualitätsmanagement und sind QuaTheDa zertifiziert.

Mit den 4 Regionalzentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 17 Beratungsstützpunkten im gesamten Kanton sind wir überall in Ihrer Nähe.